

PRESSEMITTEILUNG

02.09.2009

Unterrichtsentwicklung steht im Focus

Ausblick auf das neue Schuljahr

ChemKom, Anbau und Sanierung Schulgebäude Haltern, Umzug der Sozialpädagogen in die Hagenstraße – das sind die Stichworte, die die Meilensteine des letzten Schuljahres am Hans-Böckler-Berufskolleg Marl und Haltern beschreiben. Meilensteine deshalb, weil damit wesentliche Grundlagen für die zukünftige Arbeit am Hans-Böckler-Berufskolleg gelegt worden sind. „Die Gebäudeentwicklung ist damit bis auf kleinere Maßnahmen abgeschlossen“, erläutert Schulleiter Dr. Eugen Rühl in einem Interview zum Schuljahresbeginn, „jetzt geht es darum, den Focus auf die inhaltliche Entwicklung zu richten.“ Es gilt in den nächsten Jahren die Profile der einzelnen Bereiche zu schärfen und zwar in Abgrenzung zu anderen Berufskollegs, „damit Schüler, die zu uns kommen, klar wissen“, so Dr. Rühl weiter, „am Hans-Böckler-Berufskolleg bekommst du diese fachliche Profilierung.“ Somit wird die Unterrichtsentwicklung im Mittelpunkt der nächsten Jahre stehen und dabei kann das ChemKom-Projekt Vorbildcharakter für die anderen Bereiche haben. Gleichzeitig wird es darum gehen, Maßnahmen der individuellen Förderung systematisch in den Unterricht zu integrieren. Dafür bietet die Schulform „Berufskolleg“ gute Voraussetzungen, hat sie doch jetzt schon die höchste Durchlässigkeit für Schüler im Schulsystem. Auch deshalb sieht Schulleiter Dr. Rühl die Zukunft des Berufskollegs zuversichtlich, rechnet er doch auch für die nächsten 5 Jahre mit konstanten Schülerzahlen.

Das Interview ist zu hören auf der Homepage des Hans-Böckler-Berufskollegs unter:

http://hbbk.net/Dateien/SL_News/2009-09-03.Interview.Dr.Ruehl.mp3

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 - 919595-24

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net